Von seiner Fülle
haben wir alle genommen
Gnade um Gnade.
Johannes 1:16

Sarah Schelenberg
** 20. Juni 1929 † 14. Mai 2018*

Lebenslauf von Sarah Schelenberg

SARAH SCHELENBERG ist am 20. Juni 1929 als Tochter von FRANZ UND KATHARINA JANZEN als eines von 8 Geschwistern in *Karagui, Orenburg* geboren.

In dieser Zeit herrschte große Armut in *Russland*, von der auch ihre Familie betroffen war. Sie und ihre 4 Schwestern lernten früh, was Hunger bedeutet. Ihre drei Brüder sind schon als Kinder gestorben. Als Sarahs Vater Franz, der von Beruf Tischler war, Arbeit in *Susanowo* fand, zog die Familie dorthin. Sarah war damals 14. In Susanowo arbeitete sie in der Kolchose als Erntehelferin, was sie körperlich sehr forderte. Als sie mit 18 wegen einer Erkrankung nach *Orenburg* reiste, wo sie behandelt werden konnte, bekam sie die Möglichkeit, den Gottesdienst einer Gemeinde zu besuchen. Zu der Zeit war auch FRANZ VOTH, ein Reiseprediger, in der Stadt, der das Evangelium verkündete. Als er dazu aufrief, sich zu Gott zu bekehren, folgte sie diesem Ruf. Wenig später lud sie Franz Voth zu sich nach Susanowo ein, denn kaum jemand in ihrem Dorf, außer einer kleinen Gruppe älterer Frauen, die beständig für Susanowo beteten, kannte Jesus damals. Dieser Einladung folgte Franz Voth 1947 und nahm die Möglichkeit wahr, im Garten einer FAMILIE ENNS eine Predigt zu halten, bei der sich viele Bewohner Susanowos, hauptsächlich Jugendliche, bekehrten. 7 Jahre später, im Jahr 1955, ließ sich Sarah zusammen mit 74 anderen ihres Dorfes bei einem großen Tauffest taufen. Dieses Ereignis markiert den Beginn der Erweckung in Susanowo und die Gründung der Gemeinde.

Bereits vorher, im März 1950, heiratete Sarah DAVID SCHELENBERG. Aus der Ehe gingen 5 Kinder hervor: 1951 JOHANN, 1956 DAVID, 1960 PETER, 1964 KATHARINA, 1967 MARIA. Kurz nach der Hochzeit musste David für 3 Jahre als erste deutschstämmige Generation im russischen Militär dienen. Währenddessen arbeitete Sarah in der Kolchose als Melkerin und hielt die Familie zusammen. In ihrer Freizeit musizierten und sangen sie viel.

Im Mai 1970 war David an einem Unfall mit zwei tödlich verunglückten beteiligt und wurde daraufhin zu 8 Jahren Gefängnis verurteilt. Zur gleichen Zeit wurde auch Johann, der ältestes Sohn, ins Militär eingezogen, was für Sarah bedeutete, dass sie in dieser Zeit, trotz der Hilfsbereitschaft ihres Umfelds, zum Großteil auf sich gestellt war und viel arbeiten musste, um die Familie dennoch versorgen zu können. Obwohl David vorzeitig, nach 3 Jahren und 7 Monaten wegen guter Führung und seiner angeschlagenen Gesundheit entlassen wurde, waren die Zeiten der Trennung für ihre Ehe und ihren Glauben eine besondere Prüfung. Sarah klammerte sich an Gott, und fand in dieser Zeit bei ihm Trost und Halt. Insgesamt waren Sarah und David 7 Jahre ihrer Ehe voneinander getrennt. Eine weitere schwere Prüfung erwartete die Familie im August 1980, als Peter, ihr damals 20-jähriger Sohn, an Leberzirrhose verstarb. Im April 1989 wanderten Sarah und David mit der Familie ihres ältesten Sohnes Johann nach *Deutschland* aus, mit der sie sich zu Beginn auch eine Notwohnung teilten, bevor sie eine eigene in der *Detmolder Innenstadt* beziehen konnten. Ab dem Jahr 2001 lebten sie in dem Haus ihres ältesten Sohnes, bis David im Dezember 2009 nach langer Krankheit verstarb. Damit Sarah nicht alleine leben musste, nahm ihre älteste Tochter Katharina sie in ihr Haus auf. Im Juli 2014 verstarb ihre jüngste Tochter Maria mit 46 Jahren ebenfalls an Leberzirrhose. Im Juni 2017 bekam Sarah unerwartet einen Platz im Betreuten Wohnen, wo sie bis zu ihrem Todestag versorgt wurde.

Am 14. Mai 2018 verstarb Sarah Schelenberg mit 88 Jahren, 10 Monaten und 24 Tagen und hinterlässt 3 Kinder, 4 Schwiegerkinder, 17 Enkel und 40 Urenkel. Eines ihrer Urenkel ist vorzeitig verstorben.

Sarah wurde überall geschätzt für ihre Feinfühligkeit, ihre sanfte und liebevolle Art und ihre Gastfreundschaft. Ihr letztes Lebensjahr verbrachte sie schwer krank. Insgesamt wurde sie in der Zeit 4 Mal operiert, wovon sie sich nicht erholen konnte.